

BEDIENUNGS- & MONTAGEANLEITUNG



LifePlate 1.0
Vibration Plate

Index

Index	2
Sicherheitshinweise	3
Geräteübersicht	4
Lieferumfang	4
Reinigen	5
Warten	5
Stromanschluss	5
Trainingsumgebung & Lagerung bei Nichtgebrauch	5
Cockpit	6
Fernbedienung	7
Manuelles Training	8
Trainingsprogramme	8
Übungen	9
Allgemeine Informationen	10
Technische Details	11
Entsorgung	11
Explosionszeichnung	12
Teileliste	13
Empfohlenes Zubehör	13
Gewährleistung	14
Reparatur- / Schadensmeldung	15

Sicherheitshinweise

Bevor Sie mit dem Training beginnen, machen Sie sich bitte unbedingt mit der gesamten Bedienungsanleitung, insbesondere den Sicherheitsinformationen, den Wartungs- & Reinigungsinformationen und den Trainingsinformationen vertraut. Sorgen Sie auch dafür, dass jeder der dieses Trainingsgerät nutzt, ebenfalls mit diesen Informationen vertraut ist und diese beachtet.

Halten Sie unbedingt die Wartungs- und Sicherheitsanweisungen dieser Anleitung exakt ein.

Dieses Trainingsgerät darf ausschließlich für seinen bestimmten Einsatz genutzt werden. Zweckentfremdete Nutzungen können ein Risiko für mögliche Unfälle, Schäden der Gesundheit oder die Beschädigungen des Trainingsgerätes bewirken, für die seitens des Vertreiber keine Haftung übernommen wird.

Stromanschluss

- Es wird eine Netzspannung von 220-230V für den Trainingsbetrieb des Gerätes benötigt.
- Das Trainingsgerät darf nur mit dem im Lieferumfang enthaltenen Netzkabel an eine geerdete, mit 16 A einzeln abgesicherte und vom Fachmann installierte Steckdose angeschlossen werden.
- Trennen Sie den Netzstecker immer von der Steckdose wenn Sie den Standort des Trainingsgerätes verändern wollen.
- Vor der Durchführung von Reinigungs-, Wartungs- oder sonstigen Arbeiten trennen Sie den Netzstecker immer von der Steckdose.
- Verzichten Sie bei der Verbindung des Netzsteckers mit einer Steckdose auf Steckdosenleisten und Kabelrollen.
- Bei der Verwendung einer Kabelverlängerung, achten Sie unbedingt darauf, dass diese den Richtlinien und Bestimmungen des VDE entspricht.

Trainingsumgebung

- Wählen Sie eine Stellfläche, die Ihnen auf allen Seiten des Trainingsgerätes optimalen Freiraum und größtmögliche Sicherheit bietet. Hierbei sollte die Sicherheitsfläche hinter dem Trainingsgerät mindestens 150 cm, seitlich zum Trainingsgerät mindestens 150 cm und vor dem Trainingsgerät ebenfalls 150 cm betragen.
- Achten Sie auf eine gute Belüftung und optimale Sauerstoffversorgung während des Trainings. Zugluft ist hierbei zu vermeiden.
- Ihr Trainingsgerät ist nicht für eine Nutzung im Freien geeignet, deshalb ist die Lagerung und das Training mit Ihrem Gerät nur innerhalb temperierter, trockener und sauberer Räume möglich.
- Der Betrieb und die Lagerung Ihres Trainingsgerätes in Nassbereichen, wie z.B. Schwimmbädern, Saunen, etc. ist nicht möglich.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Trainingsgerät während des Betriebes und im Ruhezustand immer auf einem befestigten, ebenen und sauberem Untergrund steht. Unebenheiten im Untergrund müssen entfernt bzw. ausgeglichen werden.
- Um empfindliche Böden, wie Holz, Lamina, Fliesen, etc. zu schonen und vor Beschädigungen wie Kratzern zu schützen, empfiehlt es sich einen Bodenschutz (Teppichstück, Matte, etc.) dauerhaft unter das Gerät zu legen. Achten Sie darauf, dass die Unterlage gegen ein mögliches Verrutschen gesichert ist.
- Stellen Sie das Trainingsgerät nicht auf helle oder weiße Teppichböden oder Teppiche, da die Standfüße des Gerätes abfärben können.
- Verlegen Sie das Stromkabel immer so, das es weder beschädigt werden kann, noch eine Stolperfalle darstellt.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Trainingsgerät nicht mit heißen Gegenständen in Kontakt kommt und ein ausreichender Sicherheitsabstand zu sämtlichen Wärmequelle, wie z.B. Heizung, Öfen, offene Kamine, etc. eingehalten wird.

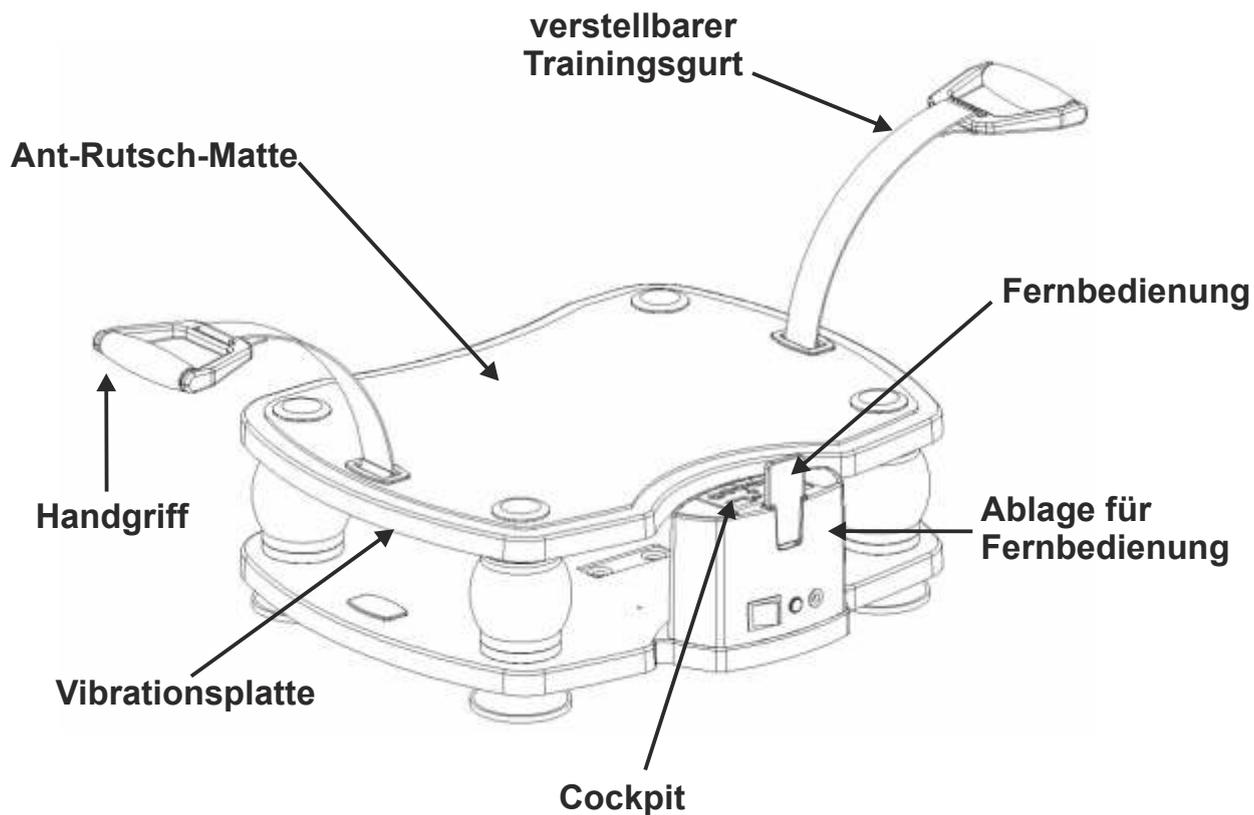
Persönliche Sicherheitshinweise für das Training

Lesen Sie hierzu auch „Allgemeine Informationen“ auf Seite 18 dieser Anleitung!

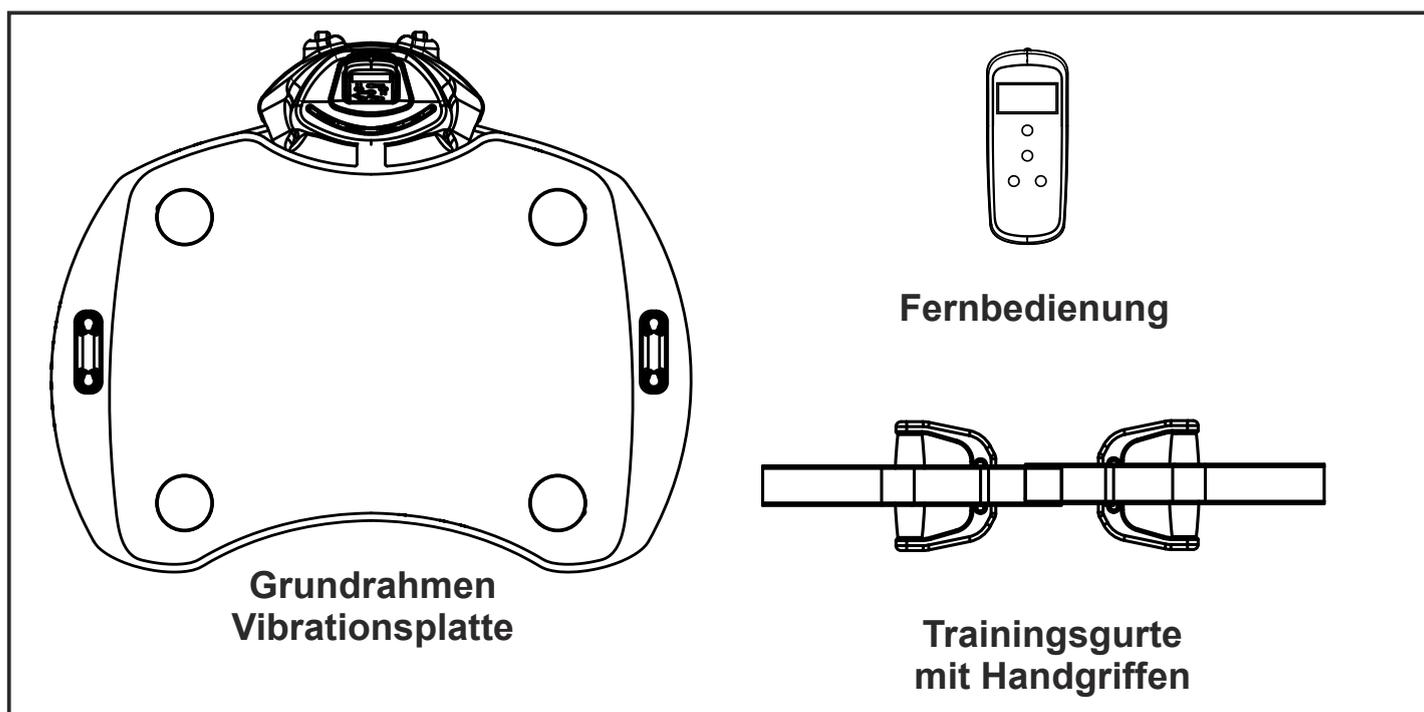
- Sie sollten vor Beginn Ihres Trainings einen Gesundheitscheck bei Ihrem Arzt durchführen.
- Bei körperlichem Unwohlsein bzw. Atemproblemen beenden Sie das Training sofort.
- Beginnen Sie Ihr Trainingseinheiten immer mit einer niedrigen Belastung und steigern Sie diese im Verlauf Ihres Trainings gleichmäßig und schonend. Reduzieren Sie gegen Ende Ihrer Trainingseinheit die Belastung wieder.
- Bei Nichtbenutzung oder Lagerung des Trainingsgerätes entfernen Sie immer das Stromkabel, um somit eine unkontrollierte und/oder unsachgemäße Nutzung durch Dritte zu verhindern.
- Achten Sie darauf, dass Sie während des Trainings geeignete Sportbekleidung und Sportschuhe tragen.
- Ihr Trainingsgerät kann ausschließlich nur von einer Person gleichzeitig benutzt werden.
- Prüfen Sie vor jedem Training, ob sich Ihr Gerät in einem einwandfreien Zustand befindet. Benutzen Sie Ihr Trainingsgerät niemals, wenn es Fehler oder Defekte aufweist.
- Selbständige Reparaturarbeiten können nur nach Absprache und Genehmigung durch unserer Servicabteilung und ausgeführt werden. Hierbei dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.
- Ihr Trainingsgerät muss nach jeder Nutzung gereinigt werden. Entfernen Sie insbesondere sämtliche Verunreinigungen, die durch Körperschweiß oder andere Flüssigkeiten hervorgerufen wurden.
- Achten Sie immer darauf, dass Flüssigkeiten (Getränke, Körperschweiß, etc.) in keinem Fall in die Vibrationsplatte bzw. in das Cockpit eindringen kann, da dies zu Korrosionen und Beschädigung der mechanischen und elektronischen Bauteile führen kann.
- Ihr Trainingsgerät ist für die Nutzung durch Kinder nicht geeignet.
- Während des Trainings müssen Dritte - insbesondere Kinder und Tiere - einen ausreichenden Sicherheitsabstand einhalten.
- Prüfen Sie vor jedem Training ob sich Gegenstände unter Ihrem Trainingsgerät befinden und entfernen Sie diese in jedem Fall. Trainieren Sie niemals mit Ihrem Trainingsgerät, wenn sich Gegenstände darunter befinden.
- Achten Sie immer darauf, dass Ihr Trainingsgerät nicht von Kindern als Spielzeug oder Klettergerät zweckentfremdet wird.
- Achten Sie darauf, dass Sie und Dritte niemals Körperteile in die Nähe von beweglichen Mechanismen bringen.

Die Konstruktion dieses Trainingsgerätes beruht auf dem aktuellsten technischen und sicherheitstechnischen Stand. Dieses Trainingsgerät sollte ausschließlich von erwachsenen Personen genutzt werden! Extremes, falsches und/oder ungeplantes Training kann zu Gesundheitsschäden führen!

Geräteübersicht



Lieferumfang



Packen Sie alle Teile des Lieferumfanges vorsichtig aus und überprüfen Sie anhand der Lieferumfangliste die Vollständigkeit aller Teile. Greifen Sie hierbei unbedingt auf die Hilfe einer zweiten Person zurück, da manche Teile Ihres neuen Trainingsgerätes ein hohes Eigengewicht haben und teilweise unhandlich sind.

Reinigen

ACHTUNG: Es werden in **keinem Fall** Beschädigungen, die durch Körperschweiß oder andere Flüssigkeiten entstanden sind durch die Gewährleistung abgedeckt.

Reinigen Sie deshalb Ihr Trainingsgerät nach jeder Nutzung intensiv und gründlich.

Achten Sie während der Nutzung und bei Nichtgebrauch, dass keine Art von Flüssigkeit in das Gerät und insbesondere in das Cockpit gelangen kann. Dies könnte Ihr Trainingsgerät dauerhaft beschädigen.

Schaden dieser Art werden nicht durch die Gewährleistung abgedeckt. Aus diesem Grund reinigen Sie nach **jedem** Training Ihr Trainingsgerät gründlich und achten Sie immer darauf, dass während des Trainings keine Flüssigkeit in das Trainingsgerät oder die Computer eindringen kann.

Reinigen Sie das gesamte Trainingsgerät mit einem feuchten Tuch. Auf keinen Fall verwenden Sie hierzu Lösungsmittel oder andere ätzende Chemikalien.

ACHTUNG: Trennen Sie immer das Trainingsgerät vom Stromnetz bevor Sie es reinigen.

Warten

Kabelverbindungen

Testen Sie alle 14 Tagen die Steckverbindungen der Kabel.

ACHTUNG: Ziehen Sie jedesmal den Netzstecker des Stromkabels aus der Steckdose und trennen Sie somit Ihr Trainingsgerät vom Stromkreis, ehe Reparatur-, Wartungs-, oder sonstige Arbeiten von Ihnen durchgeführt werden.

Stromanschluss

Stromkabel

Verbinden Sie den Netzstecker des Stromkabels mit einer Steckdose. Wenn Sie das Stromkabel entfernen wollen, so ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

ACHTUNG

Schließen Sie Ihr Trainingsgerät ausschließlich an eine vom Elektriker angeschlossene und geerdete Steckdose an.

Verzichten Sie auf die Verwendung von Steckdosenleisten und Kabelrollen.

Bei der Verwendung von Kabelverlängerungen sollten diese den Vorschriften und Richtlinien des VDE entsprechen und mit einem dementsprechenden Zeichen versehen sein.

Ein-/Ausschalter

Nachdem ordnungsgemäßen Anschluss des Stromkabels können Sie Ihr Trainingsgerät über den auf der Rückseite angebrachten Hauptschalter ein- und ausschalten.

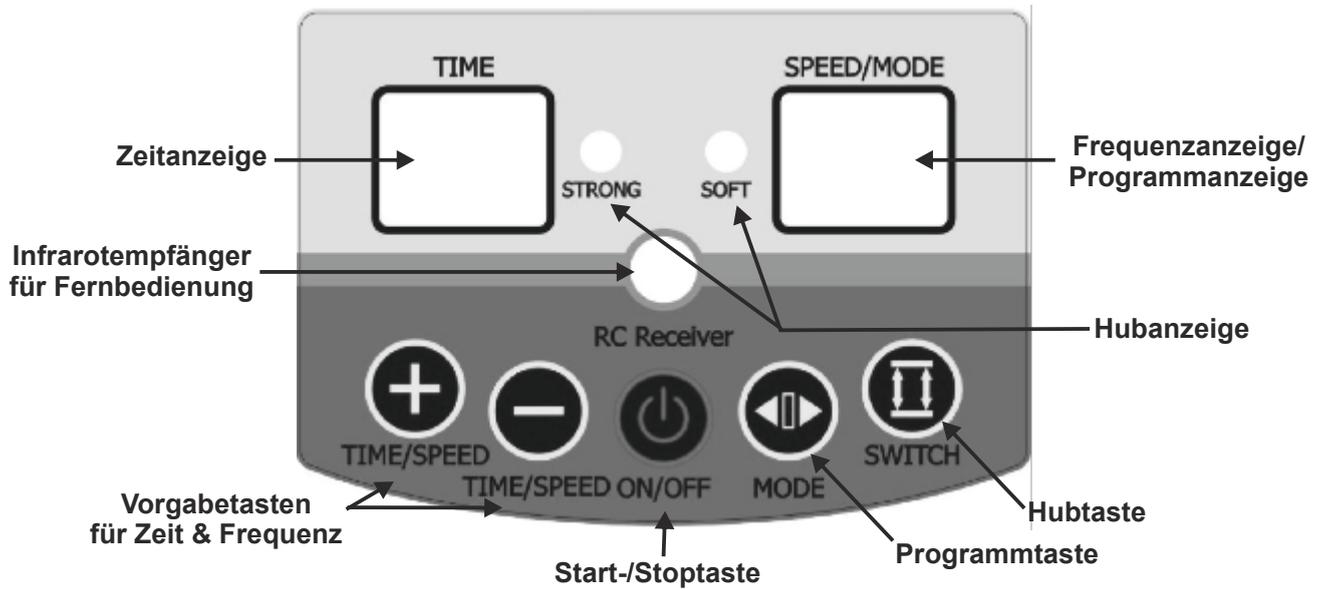
Trainingsumgebung & Lagerung bei Nichtgebrauch

Dieses Trainingsgerät wurde einzig für die Nutzung in sauberen, trockenen und temperierten Innenbereichen konzipiert. Die Nutzung dieses Gerätes in Feucht- oder Nassbereichen, wie z.B. in Schwimmbädern, Saunen etc. ist ausgeschlossen. Auch eine Nutzung außerhalb geschlossener Räume, wie Terrasse, Balkon, Garten etc. ist nicht möglich. In all diesen Bereichen sind Beschädigungen, Korrosion und Rost möglich. Diese werden in keinem Fall durch die Gewährleistung oder Garantie abgedeckt.

Bei der Auswahl des Nutzungsortes entscheiden Sie sich bitte für einen ebenen, sauberen und trockenen Bereich. Eine optimale Belüftung sollte während des Trainings gewährleistet sein.

Bei Nichtgebrauch entfernen Sie bitte das Stromkabel und lagern Ihr Trainingsgerät so, dass es sicher vor Feuchtigkeit und Verschmutzung steht.

Im Falle einer längeren Trainingspause prüfen Sie all Montageelemente und das gesamte Befestigungsmaterial auf einen sicheren Sitz und optimale Funktionalität. Trainieren Sie niemals mit einem Trainingsgerät, bei dem sich Schrauben, Muttern, etc. gelöst haben, oder Teile defekt sind.



Achtung:

Bitte Drücken Sie die Tasten ausschließlich mit den Fingerkuppen und nicht mit den Fingernägeln, um die Tasten vor Kratzern und anderen Beschädigungen zu schützen.

ON/OFF-Taste

Mit dieser Taste starten bzw. beenden das gewählte Training.

Programmtaste (MODE):

Hier können Sie zwischen dem manuellen Training (00) und den drei vorgegebenen Programmen (P1-P3) wählen. Die Programmanzeige erfolgt im rechten Display.

Plus/Minus-Tasten

Diese Tasten sind doppelt belegt:

Vor Trainingsstart - Zeitvorgabe

Geben Sie durch Drücken der Tasten die gewünschte Trainingszeit von 1:00 ~ 20:00 Minuten in 1-Minuten-Schritten vor. Die Anzeige hierfür erfolgt im linken Display.

Nach Trainingsstart - Frequenzvorgabe:

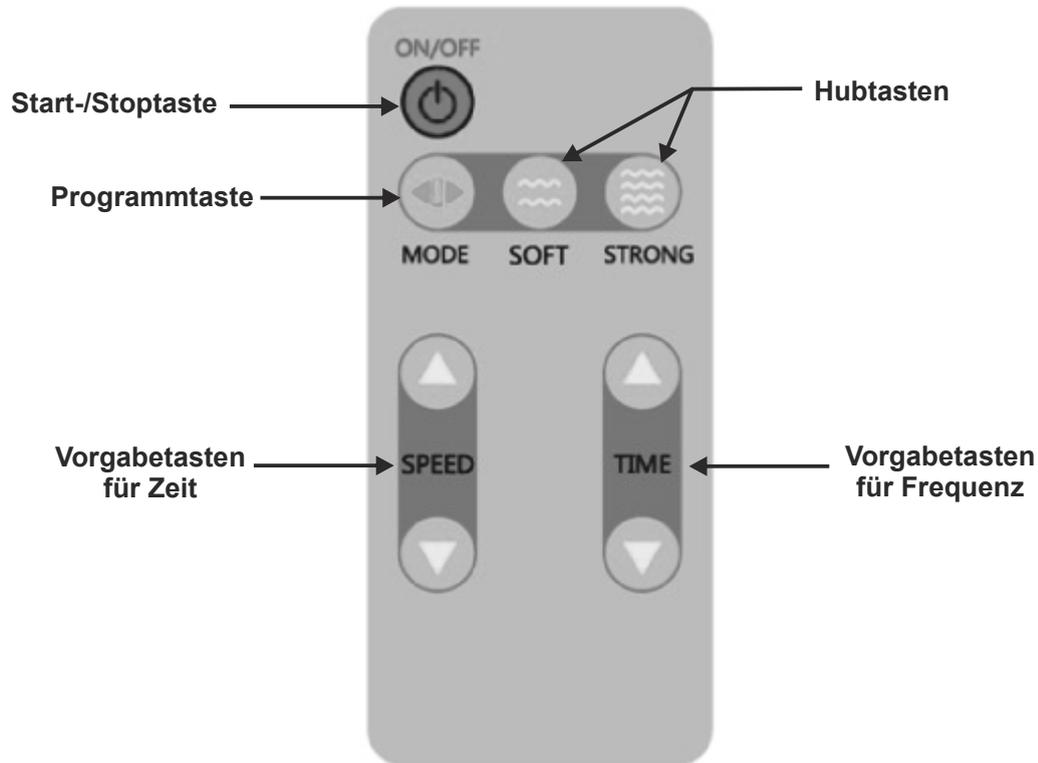
Geben Sie durch Drücken der Tasten die gewünschte Frequenz von 1 ~ 20 in 1er-Schritten ein. Die Anzeige hierfür erfolgt im rechten Display.

Hubtaste (SWITCH)

Durch Drücken dieser Tasten können Sie den Hub und somit die Intensität der Vibration verändern.
SOFT = 1~2 mm Hub STRONG = 2~4 mm Hub
Die Hubanzeige informiert hierbei über die aktuelle Hubeinstellung.

Speed Level		Frequenz in Hz
1	?	15
2	?	17
3	?	18
4	?	20
5	?	22
6	?	24
7	?	25
8	?	26
9	?	27
10	?	28

Speed Level		Frequenz in Hz
11	?	30
12	?	32
13	?	33
14	?	35
15	?	37
16	?	38
17	?	40
18	?	42
19	?	43
20	?	45



Achtung:

Bitte Drücken Sie die Tasten ausschließlich mit den Fingerkuppen und nicht mit den Fingernägeln, um die Tasten vor Kratzern und anderen Beschädigungen zu schützen.

ON/OFF-Taste

Mit dieser Taste starten bzw. beenden das gewählte Training.

Programmtaste (MODE):

Hier können Sie zwischen dem manuellen Training (00) und den drei vorgegebenen Programmen (P1-P3) wählen. Die Programmanzeige erfolgt im rechten Display.

Vorgabetasten - Zeit:

Geben Sie durch Drücken der Tasten die gewünschte Trainingszeit von 1:00 ~ 20:00 Minuten in 1-Minuten-Schritten vor. Die Anzeige hierfür erfolgt im linken Display des Cockpits.

Vorgabetasten - Frequenz:

Geben Sie durch Drücken der Tasten die gewünschte Frequenz von 1 ~ 20 in 1er-Schritten ein. Die Anzeige hierfür erfolgt im rechten Display des Cockpits.

Hubtasten STRONG und SOFT:

Durch Drücken dieser Tasten können Sie den Hub und somit die Intensität der Vibration verändern.

- SOFT = 1~2 mm Hub
- STRONG = 2~4 mm Hub

Manuelles Training

Ein- und Ausschalten

Verbinden Sie den Netzstecker des Stromkabels mit einer geerdeten, mit 16 A einzeln abgesicherten und vom Fachmann installierten Steckdose.

Schalten Sie nun das Trainingsgerät über den Hauptschalter, der sich an der Rückseite des Cockpitgehäuses befindet ein.

Um das Trainingsgerät auszuschalten betätigen Sie erneut den Hauptschalter. Entfernen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose.

Manuelles Training

Nach dem Sie Ihr Trainingsgerät, wie oben beschrieben, eingeschaltet haben, geben Sie durch Drücken der Plus- oder Minus-Taste auf dem Cockpit, oder der TIME Tasten auf der Fernbedienung die gewünschte Trainingszeit vor.

Durch betätigen der START/STOP-Taste beginnen Sie mit dem Training.

Im Display läuft die vorgegebene Zeit im Countdownverfahren rückwärts.

geben Sie nun die gewünschte Vibrationsstärke von 1~20 über die Plus- oder Minus-Taste auf dem Cockpit, oder der SPEED-Tasten auf der Fernbedienung vor.

Das Training wird automatisch nach Ablauf der vorgegebenen Zeit beendet. Sollten Sie Ihr Training vorzeitig beenden wollen, so Drücken Sie die START/STOP-Taste.

Trainingsprogramme

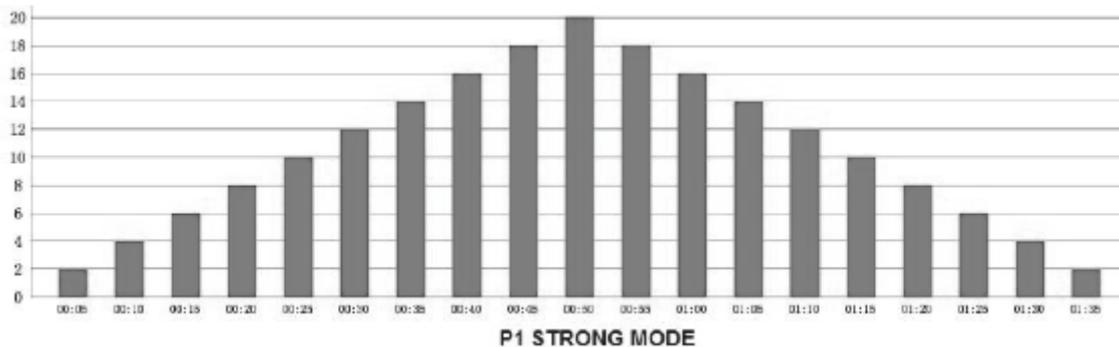
Programme

Sie können durch das Betätigen der Programmtaste (MODE) zwischen drei vorgegebenen Programmen auswählen.

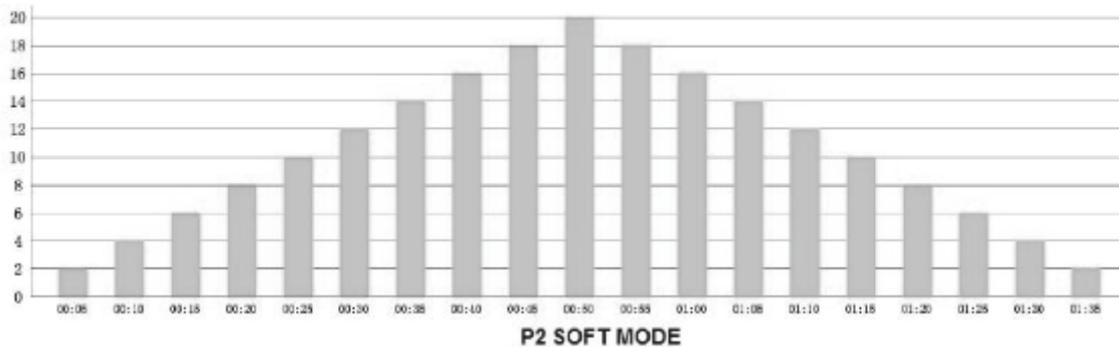
Im Display wird das jeweilige Programm mit P1, P2 oder P3 angezeigt. „00“ steht für das manuelle Training.

Durch Betätigen der START/STOP-Taste beginnen Sie mit dem Training.

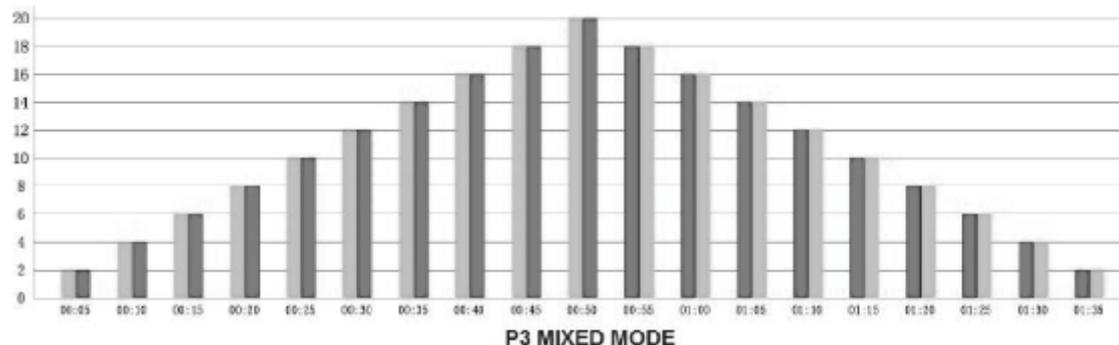
P1 - Intensive Intervalltraining - Hub steht hierbei auf Einstellung STRONG



P2 - reguläres Intervalltraining - Hub steht hierbei auf Einstellung SOFT



P3 - Wechsel-Intervalltraining - Hub wechselt hierbei zwischen Einstellung SOFT und STRONG



Übungen

Die detaillierte Übungsanleitungen entnehmen Sie bitte dem im Lieferumfang enthaltenen Trainingsposter „Training mit der Maxxus™ Vibrationplatte“. Auf dem Poster werden auch Übungen gezeigt, bei denen sich der Trainierende mit den Händen an den festen Haltegriffen der für die Fotos verwendeten Vibrationplatte (MAXXUS CVX 8) festhält. Da bei der TVX 5 diese Haltegriffe nicht vorhanden sind, verwenden Sie für diese Übungen eine alternative Haltemöglichkeit, wie z.B. die Rückenlehne eines Stuhls. Achten Sie hierbei aber unbedingt auf den sicheren Stand des verwendeten Hilfsmittels. Die meisten Übungen können ohne Haltemöglichkeit ausgeführt werden. Hierbei wird dann gleichzeitig auch der Gleichgewichtssinn trainiert.

fitness for winners

Training mit der MAXXUS™ Vibrationplatte

Bitte beachten Sie folgende Hinweise bevor Sie mit Ihrem Training beginnen:

- Halten Sie die Hände nicht fest!**
Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.
- Knie in den Knien!**
Die Knie sollten sich in der Mitte befinden (z.B. Rückenlehne) und sich leicht nach außen öffnen. Die Knie sollten sich nicht nach innen öffnen.
- Geheid knien!**
Die Knie sollten sich in der Mitte befinden (z.B. Rückenlehne) und sich leicht nach außen öffnen. Die Knie sollten sich nicht nach innen öffnen.
- Halten Sie die Hände nicht fest!**
Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.
- Denke Sie auch an Ihre Gleichgewichtsübungen!**
Alle empfohlenen Übungen sind als Gleichgewichtsübungen konzipiert, da diese durch die Vibrationen trainiert werden können.

11	12	13	14	15	16	17
11 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	12 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	13 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	14 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	15 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	16 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	17 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.
18	19	20	21	22	23	24
18 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	19 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	20 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	21 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	22 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	23 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	24 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.
25	26	27	28	29	30	31
25 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	26 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	27 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	28 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	29 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	30 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.	31 Brust- und Rückenmuskulatur Sammeln Sie die Hände locker anliegend am Griffen mit abgerundeten Köpfen auf der Vibrationsplatte. Ein festhalten des Griffen ist nicht möglich, da die Vibrationen durch die abgerundeten Köpfe nicht übertragen werden können.

Kräftigung

Die Muskeln werden wie ein Stimmgabel und durch die Vibrationen in die Muskeln und in die Muskeln hinein.
Sollten Sie bei den Übungen Schmerzen empfinden, sollten Sie die Übungen nicht durchführen.
Sollten Sie bei den Übungen Schmerzen empfinden, sollten Sie die Übungen nicht durchführen.

Trainingsbeispiele

Programm 1
"Gesundheitsstraining"

Aufwärmen: A1
Kraftübung: K1, K2, K3, K4, K5, K6, K7, K8, K9, K10
Massage: M1, M2, M3
Anschlusstend: ausgiebig dehnen

Programm 2
"Gesundheitsstraining"

Aufwärmen: A1
Kraftübung: K1, K2, K3, K4, K5, K6, K7, K8, K9, K10, K11, K12
Massage: M1, M2, M3
Anschlusstend: ausgiebig dehnen

Programm 3
"Problemstraining"

Aufwärmen: A1
Kraftübung: K1, K2, K3, K4, K5, K6, K7, K8, K9, K10, K11
Massage: M1, M2, M3
Anschlusstend: ausgiebig dehnen

TRAINER FÜR SIE

© 2011 Maxxus GmbH, Berlin, Deutschland

Allgemeine Informationen

Bei dem Training mit einer Vibrationsplatte handelt es sich um eine sehr umfassende Trainingsmethode, die neben dem Effekt auf die Muskulatur auch auf den restlichen Körper Auswirkungen hat. Zum Beispiel wird die Durchblutung angeregt und der Stoffwechsel verbessert.

Seit einigen Jahren greifen Profi- und Spitzensportler auf das Training mit Vibrationsgeräten für intensive und effektive sportliche aber auch therapeutische Zwecke zurück. Auch in Fitnessstudios sind Vibrationsplatten immer häufiger anzutreffen und erfreuen sich bei immer mehr Nutzern großer Beliebtheit.

Aufgrund des schonenden aber zu gleich auch höchst effektiven Trainings mit Vibrationsplatten, nutzen viele Physiopraxen Vibrationsplatten im Bereich des Muskelaufbaus nach Verletzungen oder für die Rehabilitation. Mit der entsprechenden professionellen Betreuung durch Ihren Therapeuten, können Sie im Bedarfsfall diese therapeutische Nutzung von Vibrationsplatten nun auch zu Hause durchführen. In erster Linie werden Vibrationsplatten im Heimbereich aber für sportliche Zwecke verwendet.

Bitte bedenken Sie bei ihrer Trainingsplanung, dass das Training mit einer Vibrationsplatte, obwohl sehr schonend für den Körper, dennoch sehr intensive ist. Gönnen Sie Ihrem Körper also genug Ruhephasen.

Neben einem intensiven und effektiven Training der Muskulatur, hat die Nutzung einer Vibrationsplatte aber auch noch andere, sehr positive Auswirkungen auf den Körper. So werden die trainierten Körperpartien

Wenn bei Ihnen nachfolgende Punkte zutreffen, sollten Sie auf das Training mit einer Vibrationsplatte komplett verzichten:

- Herzschrittmacher
- Thrombosen
- Tumore
- Metastasen
- Epilepsie
- Frisch ausgeführte Operationen
- Akute Wunden
- Schwangerschaft
- Frisch eingesetzte Spirale
- Akute Knochenbrüche
- Akute Entzündungen
- Akute Infektionen, wie z.B. ein grippaler Infekt

Nachfolgend finden Sie eine Liste von Punkten, bei denen Sie vorab mit Ihrem Arzt abklären sollten, ob und wie ein Training mit einer Vibrationsplatte sinnvoll ist:

- Implantate auf Metall- oder Kunststoffbasis (auch Zahnimplantate)
- Nieren-, Gallen- und/oder Blasensteine
- Operationen, die vor Kurzem ausgeführt wurden
- Diabetes
- Muskel- und Gelenkkrankheiten
- Bandscheibendegeneration
- Fehlstellung von Knochen und/oder Gelenken
- Herz- und Gefäßkrankheiten

Sollten bei Ihnen Krankheitsbilder, Einschränkungen oder Beschwerden vorliegen, die hier nicht genannt werden, so besprechen Sie vor Beginn des Trainings mit Ihrem behandelnden Arzt oder Therapeut, ob und wie Sie Ihr Training absolvieren sollten.

Technische Details

Fernbedienung:

Anzeige von:

- ◆ Zeit
- ◆ Frequenz
- ◆ Programm

Anzeige:	2 Displays
Manuelles Programm:	1
Trainingsprogramme:	3 vorgegebenen Trainingsprogramme
Vibrationsstärke:	1~20, in 1er-Schritten
Zeitbereich:	1 bis 20 Minuten, in 1Minuten-Schritten

Technische Details:

Motor:	1 Direct-Drive Motorsystem
Antriebsart:	Direktantrieb
Hub:	SOFT = 1~2 mm / STRONG = 2~4 mm
Trainingsfläche (LxB):	ca. 530 x 400 mm
Gesamtgewicht:	ca. 15 kg
Aufstellmaß mit Fernbedienung:	560 x 500 x 205 mm (LxBxH)
Aufstellmaß ohne Fernbedienung:	560 x 500 x 175 mm (LxBxH)
Maximales Benutzergewicht:	100 kg
Werteverstellung:	über Tastatur an Cockpit und Fernbedienung
Stromversorgung:	220-230V - 50Hz
Einsatzgebiet:	Private Nutzung

Entsorgen



Europäische Entsorgungsrichtlinie 2002/96/EG

Entsorgen Sie Ihr Trainingsgerät in **keinem** Fall über den normalen Hausmüll.

Entsorgen Sie das Gerät ausschließlich über einen kommunalen oder zugelassenen Entsorgungsbetrieb.

Beachten Sie hierbei die aktuell geltenden Vorschriften.

Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall bei Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung nach einer sach- und umweltgerechten Entsorgungsmöglichkeit.

Batterien / Akkus

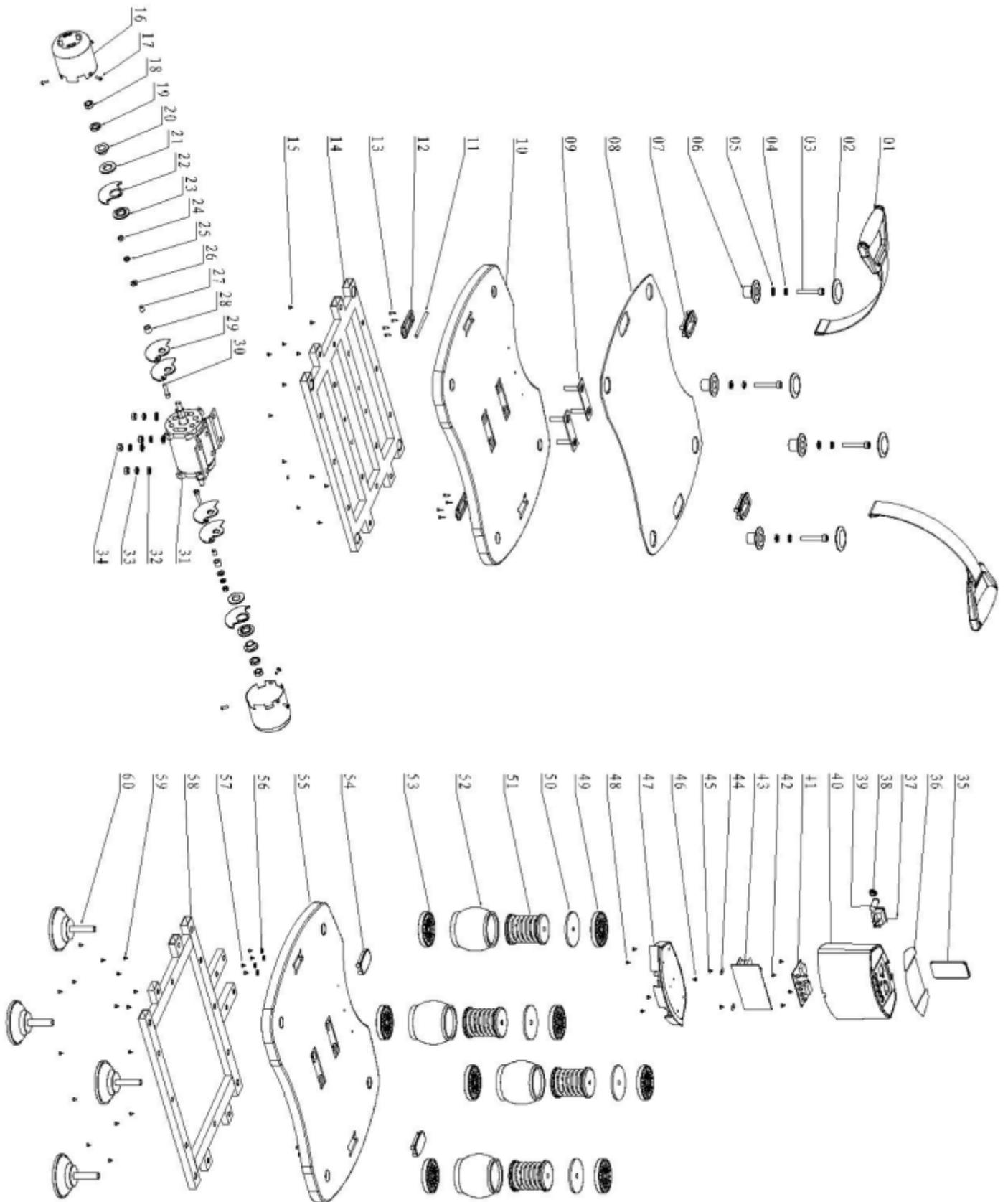
Batterien / Akkus dürfen keinesfalls in den normalen Hausmüll geworfen werden.

Beachten Sie, dass Batterien und Akkus Giftstoffe enthalten können, daher ist jeder Verbraucher gesetzlich dazu verpflichtet, diese bei der entsprechenden Sammelstelle seiner Stadt oder Gemeinde, bzw. im Handel abzugeben.

Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall bei Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung nach einer sach- und umweltgerechten Entsorgungsmöglichkeit.

Geben Sie Batterien und Akkus nur im entladenen Zustand zurück.

Explosionszeichnung



Teilleiste

Position	Bezeichnung	Menge	Position	Beschreibung	Menge
1	Exercise straps	2	31	Motor	1
2	Decoration cover	4	32	Flat washer	4
3	Inner hexagon cylindrical screw M8x50	4	33	Spring washer	4
4	Spring washer	8	34	Hexagon locknut M8	4
5	Flat washer	4	35	Remote controller	1
6	Plastic washer	4	36	Control panel sticker	3
7	Decoration part of exercise straps	2	37	Power switch	1
8	Footplate mat	1	38	Fix bushing of power plug	1
9	Mounting plate of motor	2	39	Fuse	1
10	Foot plate	1	40	Control panel plastic cover	1
11	Fixed link of exercise strap	2	41	Circuit board 1#	1
12	Fixation of exercise strap	2	42	Phill disk head self-tapping screw 2,9x6,5	4
13	Phill disk head self-tapping screw 3,5x13	8	43	Circuit board 2#	1
14	Frame of footplate	1	44	Binder plate	2
15	Phill disk head self-tapping screw 4,2x9,5	16	45	Phill disk head self-tapping screw 2,9x9,5	2
16	Motor cover	2	46	Phill disk head self-tapping screw 2,9x6,5	2
17	Phill disk head screw M4x8	6	47	Fix of control panel	1
18	Hexagon nipples	2	48	Phill disk head self-tapping screw 4,2x13	4
19	Flat washer	2	49	Backup washer 1#	4
20	Steel washer of eccentric block 1#	2	50	Rubber washer	4
21	Plastic washer of eccentric block 1#	2	51	Spring rod	4
22	Eccentric block 1#	2	52	Spring cover	4
23	Plastic washer of eccentric block 2#	2	53	Backup washer 2#	4
24	Hexagon locknut M6	2	54	Decoration part of exercise strap 2#	2
25	Flat washer	2	55	Base plate	1
26	Flat washer	2	56	Flat washer	8
27	Bushing	2	57	Phill disk head self-tapping screw 3,5x9,5	8
28	Rubber boot	2	58	Frame of base plate	1
29	Eccentric block 2#	4	59	Phill disk head self-tapping screw 4,2x9,5	12
30	Inner hexagon cylindrical screw	2	60	Suction pad	4

Empfohlenes Zubehör

Dieses Zubehör ist die optimale Ergänzung für Ihr Trainingsgerät. Alle Produkte erhalten Sie in unserem Onlineshop unter www.maxxus.de oder direkt in unserem Showroom in Groß-Gerau.



MAXXUS™ Vibration Plate - Bodenschutzmatte

Aufgrund der extrem hohen Dichte des Materials und der Materialstärke von **1,2 cm** dieser Bodenschutzmatte dämpft sie optimal die Schwingungen und Geräusche einer Vibrationsplatte während des Trainings. Zusätzlich schützt sie den Fußboden bzw. den Bodenbelag optimal gegen Beschädigungen, Kratzer und Verunreinigungen durch Körperschweiß.

Maße: 100 x 100 cm

Damit das LifePlate® Serviceteam in der Lage ist Ihnen im Servicefall schnell helfen zu können, benötigen wir einige Daten von Ihrem Fitnessgerät bzw. von Ihnen. Um Ihrem Fitnessgerät die exakten Ersatzteile zuordnen zu können, benötigen wir in jedem Fall die Produktbezeichnung, das Kaufdatum und die Seriennummer. Bitte füllen Sie im Bedarfsfall das Reparaturauftrags/Schadenmeldungs-Formular dieses Benutzerhandbuches vollständig aus und senden dieses per Post oder Fax an uns ein.

Einsatzbereiche & Gewährleistungszeiten

Die Fitnessgeräte von LifePlate® sind je nach Modell für unterschiedliche Einsatzbereiche geeignet. Die für Ihr Fitnessgerät geltenden Einsatzbereiche entnehmen Sie bitte den "Technischen Daten" dieses Benutzerhandbuches.

Heimbereich:

Ausschließlich private Nutzung
Gewährleistungsdauer: **2 Jahre**

Semiprofessioneller Bereich:

Nutzung unter Anleitung in Hotels, Krankengymnastikpraxen, etc.
Die Nutzung in einem Fitnessstudio, oder einer ähnlichen Einrichtung ist hierbei ausgeschlossen!
Gewährleistungsdauer: **1 Jahr**

Professioneller Bereich:

Nutzung in einem Fitnessstudio oder einer ähnlichen Einrichtung unter Aufsicht von Fachpersonal.
Gewährleistungsdauer: **1 Jahr**

Bei einer Nutzung Ihres Trainingsgerät in einem, für das Trainingsgerät nicht vorgesehen Bereich erlischt gegebenenfalls ein Garantie- oder Gewährleistungsanspruch!

Kaufbeleg und Seriennummer

Um Ihren Anspruch auf Serviceleistungen innerhalb der Gewährleistung zu wahren, benötigen wir von Ihnen in jedem Fall einen Kaufnachweis. Bewahren Sie daher bitte Ihren Kauf- bzw Rechnungsbeleg immer auf und senden Sie uns eine Kopie im Gewährleistungsfall als Anhang Ihres Reparaturauftrags/Schadenmeldung unaufgefordert mit ein. Damit gewährleisten Sie eine schnelle Bearbeitung Ihres Servicefalles. Damit wir Ihre Modellversion eindeutig identifizieren können, benötigen wir für eine Serviceleistung die Angabe des Produktnamens, der Seriennummer und des Kaufdatums.

Gewährleistungsbedingungen

LifePlate® ist eine eingetragene Marke der MAXXUS Group GmbH & Co. KG.

Die Gewährleistungszeit für Ihr Trainingsgerät beginnt ab dem Kaufdatum und gilt ausschließlich für Produkte die direkt bei der MAXXUS Group GmbH & Co. KG oder einem direkten und autorisierten Vertriebspartner der MAXXUS Group GmbH & Co. KG erworben wurden.

Die Gewährleistung umfasst Mängel, die auf Fertigungs- oder Materialfehler beruhen. Sie gilt nur für in Deutschland erworbene Geräte. Sie gilt nicht für Schäden und Mängel, die durch schuldhaft unsachgemäßen Gebrauch, fahrlässige oder mutwillige Zerstörung, mangelnde oder unterlassene Wartungs- und/oder Reinigungsmaßnahmen, höhere Gewalt, betriebsbedingte und dadurch normale Abnutzung, Schäden die durch das Eindringen von Flüssigkeiten, Reparatur oder Veränderung von Ersatzteilen fremder Herkunft verursacht werden. Die Gewährleistung gilt ebenfalls nicht für eine fehlerhafte Montage bzw. Beschädigungen die durch eine falsche Montage entstehen. Bestimmte Bauteile unterliegen einem gebrauchsbedingten Verschleiß bzw. einer normalen Abnutzung. Zu diesen Bauteilen zählen zum Beispiel:

- | | | | |
|-----------------------|----------------|---------------|------------------|
| ▪ Kugellager | ▪ Lagerbuchsen | ▪ Lager | ▪ Antriebsriemen |
| ▪ Schalter und Tasten | ▪ Laufgurte | ▪ Laufplatten | ▪ Laufrollen |

Verschleißerscheinungen an diese Verschleißteilen sind nicht Gegenstand der Gewährleistung.

Sollte das Trainingsgerät aufgrund einer Reparatur bei Ihnen abgeholt werden, so ist die Demontage und Bereitstellung, sowie auch der Empfang und die Wiederaufstellung des Gerätes notwendig. Grundsätzlich fallen diese Leistungen nicht unter die Gewährleistungen. Bei Einzelteilen müssen die defekten Teile an unsere Serviceadresse gut verpackt und nach vorheriger Absprache versendet werden.

Serviceleistungen außerhalb der Gewährleistung & Ersatzteilbestellung

Das LifePlate® Serviceteam steht Ihnen selbstverständlich auch gerne bei der Problemlösung zur Verfügung, wenn Fälle eines Mangels nach Beendigung der Gewährleistungen, oder Fälle, die nicht durch die Gewährleistungen abgedeckt werden, auftreten. In einem solchen Fall wenden Sie sich bitte direkt per Email an:

kundendienst@lifeplate.de

Bestellungen über Ersatz- und/oder Verschleißteile senden Sie bitte unter Angabe des Produktnamens, der Ersatzteilbezeichnungen, der Ersatzteilnummern und der benötigten Bestellmengen an:

ersatzteile@lifeplate.de

Bitte beachten Sie, dass zusätzlich benötigtes Befestigungsmaterial, wie Schrauben, Unterlegscheiben, etc. nicht im Lieferumfang der einzelnen Ersatzteilen enthalten ist und separat bestellt werden muss.

*



Maxxus Group GmbH & Co. KG
Hans-Böckler-Straße 5 ♦ D-64521 Groß-Gerau
Germany
E-Mail: info@lifeplate.de
www.lifeplate.de